

Letzte Telegramme.

Berlin, 15. Jan. Graf Goltz' Kommando wird bereits am Sonntag den 16. v. von Kaiser in Audienz empfangen und am Abend desselben Tages zur Hofkapelle gezogen werden.

Berlin, 15. Jan. Der Chef des Ingenieur- und Pionier-Corps, General-Inspector der Befestigungen, General der Infanterie v. Golz, hat dem Kaiser sein Abschiedsgedicht eingereicht und dieses mit Rücksicht auf seine angegriffene Gesundheit begünstigt.

Hamburg, 14. Jan. Die Langantifa-Dampfer-Compagnie bestellte bei der Schiffswerft vormals Janssen & Schillingen einen Dampfer für den Langantifa. Die Fertigstellung desselben soll zu Anfang Juni erfolgen.

Hamburg, 15. Jan. Der Schnelldampfer „Normanna“, welcher bei Miantene auf Grund gerathen war, ist wieder flott geworden und bei der Stadt angekommen.

Paris, 15. Jan. Eine Verammlung der Coulligens-Bankbeamten nahm einen Beschlusstext an, in welchem die Aufhebung der agents changeants verlangt wird.

Bombay, 15. Jan. Der „Standard“ meldet aus New York: Eine Verammlung von 400 Kaufleuten, die in Indianapolis stattfand und auf der 28 Staaten und 200 Städte vertreten waren, nahm einstimmig den Beschlusstext an, der die Gold-Standard festschreibt.

Bombay, 14. Jan. Der Agent des „Neuerischen Bureau“ in Bombay hat einen eingehenden Bericht über die durch die Pest in Bombay verursachten Verheerungen telegraphisch hierher übermittelt.

Madrid, 14. Jan. In hiesigen Blättern wird die Behauptung, Spanien habe mit den Vereinigten Staaten in Verhandlungen gestanden, für unbegründet erklärt.

Madrid, 15. Jan. Eine amtliche Depesche aus Manila meldet: Die Aufständischen seien bei Bajos in der Provinz Bulacan geschlagen worden und hätten 107 Mann verloren.

Cetinje, 14. Jan. Nach einem vom Metropolitan celebrirten Leichenbegräbnis für Nikolaus eine Ansprache an das Volk, in welcher er an die unglücklichsten Kämpfe erinnerte, die das dem brüderlichen Geiste zwischen Fürsten und Volk von sehr großem Erfolge gekrönt waren.

Athen, 14. Jan. In der vergangenen Nacht fand man hier in griechischer Sprache abgefasste Auftritte der Jungfrauen angeklagt, in denen die Unterthänigkeit der Griechen angeufen wird.

Universitäts- und Hochschulnachrichten. Leipzig, 14. Jan. Der außerordentliche Professor Dr. Viktor Gedrich hat an der Universität sich als einer wissenschaftlichen Hilfe nach Griechenland erboten.

Wärzburg, 14. Jan. Der außerordentliche Professor Lent in Erlangen ist zum Nachfolger des in der Niederdorf getretenen Professors und Directors des mineralogischen Instituts v. Zander bezeugt angetreten.

Ständesamtliche Nachrichten.

Landesamt Halle, 14. Januar. Angeboten: Der Preßberger Jüdisch Berlin und Margarethe Schmidt (Hofstr. 37). Der Stellner William Weis und Minna Teitel (Wesend).

Verstorben: Des Schlosser Gustav Alex Gehlen, Heuberg 22, 3. (Verst. 4). Des Scheiter Friedrich Joch, 33, 3. (Klin.). Des Schlosser Hermann Böhmert, 46, 3. (Merseburgerstr. 29).

Metereologische Station zu Halle. 14. Jan. 9 Uhr 12 Min. ab. 15. Jan. 7 Uhr 12 Min. morg. Barometer auf Meeresspiegel 755.7, 756.0. Thermometer Luft 8.2, 8.8. Regen 0.0, 0.0.

Privatliche Meldung auf Grund der Wetterkarte und lokaler Beobachtungen: Sonntag den 16. Januar. Die Unterthänigkeit im Südruß über ganz Europa haben sich ziemlich ausgebreitet; der niedrige Druck befand sich über dem nordöstl. Europa.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Brunkohlensyndikat. In Magdeburg hat am 13. d. eine Versammlung von Vertretern der Helmstedter und Osterleberener Mäulen stattgefunden, in welcher der Anschluss an das bestehende Eggenloh, das sogenannte Brunkohlensyndikat, beschlossen wurde.

Ostdeutsch-Sächsischer Hüttenverein erhöhte die Preise für Rohgußwaren um 10 Mark die Tonne, für Stahlwerke um 20 Mark die Tonne, beziehungsweise setzte den Rabatt für letztere um 6 Proc. herab.

In der Hauptversammlung der Deutsch-Oesterreichischen Mannesmann-Fabrik gelangten die Streitigkeiten der Verwaltung mit Herrn Max Mannesmann zur außerordentlichen Erörterung, ohne dass eine Einigung mit Herrn Max Mannesmann erzielt werden konnte.

Halle'scher Zuckerbericht vom 15. Jan. Rohzucker. In verfloßener Woche zeigte der Markt meist eine ruhige Haltung, die Kaufkraft der Verarbeiter zeigte Nachfrage gebunden und erlitten die Werthe nur geringe Schwankungen.

Raffinierter Zucker. Raffinierter Zuck. 47.00. Feinst-Whirl 51.00. Melis fein, 45.00. Melis mittel, 45.00-45.50. Weiszer Zucker mitt. 8. per 100 kg. per Jan. 26 1/2-25.

Magdeburg, 15. Jan. (Orig.-Telegr.) Kornzucker excl. von 92proz. Rendement = 1. Kornzucker excl., 88proz. Rend. 9,80-9,97. Nachprodukte excl. 7,70proz. Rend. 7,80-8,00.

Hamburg, 15. Jan. (Vormittagsbericht) Rüben-Rohzucker. 1 Produkt, Basis 80,00, Rendement neue Usance, frei an Bord. Hamburg per Januar 9,25 1/2, per Februar 9,55, per März 9,42 1/2.

Hamburg, 14. Jan. Petroleum geschäftslos, Standard white I-co 5,70 Br. Bremen, 14. Jan. Börsen Schluss Bericht. Raffinirtes Petroleum (Offiz. Nennung des Bremer Petroleum Börsen. Still. loco 5,65.

Oelsaaten. Oele Fettwaren. \* Stettin, 14. Jan. Rüböl Jan. 55,00. \* Köln, 14. Jan. Rüböl loco 62,00 per Mai 58,70.

Leipzig, 14. Jan. Kammingsauktion August 1896, 0.0, verkauft 70,00, zurückgegeben 260,00 Kilo. Käufer zahlreich. Befugung nicht in die Höhe, Preis unermesslich. Anstalten stückweise veräußert.

Berliner Börse vom 15. Januar.

Von der Fondsbörse. Die Börse hatte bei Eröffnung keine feste Haltung, die Spekulationswerthe des Lokalmarktes lagen zumeist träge. Die londoner Meldung aus Athen von erneuten Unruhen auf Kreta bewirkte vielfach Zurückhaltung; auch aus Wien meldeten Privatpersöhen den gleichen Vorgang an dortiger Börse.

Kursnotierungen. 15. Jan. 2 1/2 Uhr nachm. Banknoten. Englische Banknoten 20,38 1/2. Französische Noten 81,00. Oesterreichische 100/100. Russische 100 R 213 3/4. Schweizer 100 Fr. 60,55 1/2.

Deutsche Fonds- u. Staatspap. Deutsche Reichs-Anl. do. do. do. 4 103,90. do. do. do. 3 98,80/8.

Ausländische Fonds. Buen-Ayr. G.-A. 5000. Chinesische Anleihe 5/104,75. Italienische Rente 5/81,80. Mex. Anl. 1000 u. 500 86,90/8.

Eisenbahn-Groß- u. Klein-Aktien. Dortmunder-Stamm-A. 5/165,75. Lübeck-Büchen 5/150,80. Mainz-Ludwigshafen 5/118,30.

Wochensl. Amsterdam 100 Fl. 81,168,550. Brüssel, Antw. 100 Fr. 81,80,700. London 100 L. 20,38 1/2.

Schluss-Kurse. Russische Noten 218,75. Oester. Creditactien 15,40. Staatl. Actien 39,30. Südbahn-Aktien 177,50.

Wasserstände. Saale Trotha, 14. Jan. abends + 1,60, 15. Jan. morgens + 1,88, Bestand.

Der beste Maßstab für die Qualität eines Fabrikates ist dessen Name. Wenn dieser fertig liegt, so ist die Güte des Produktes erwiesen. Bei Stoltenberg's Malzfabrik ist dies der Fall. Dieses wirkliche Malz-Kornprodukt und vorzügliches Malz-Zugmittel, wird durch den natürlichen Gährungsprozess im eigenen Berieselungsapparat durchdringt, behält alle nahrhaften Bestandtheile und Geschmack, ist wohlschmeckend, bekömmlich und leicht.









Transvaal.

Die Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl ist geöffnet jeden Wochentag v. 7-8 Uhr Abends

Schulgang Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene Methode Berlitz.

Nationale Lehrkräfte. Prospekt gratis und franco.

„Dahheim“ (ad) Dresden-Blauen. Wohl gr. u. fr.

Wer fertigt Gefühle an eine hohe Höhe an? Effekten unter W. 119 an die Expedition d. Sta.

Werbungsamtscandidat ertheilt W. 119 an die Expedition d. Sta.

Herrenkleider reinigt (chemisch) sauber, Reparaturen, Änderungen, Waschen und Aufhängen wird sauber u. billig ausgeführt.

Zur Aufzierung von Herren- und Damen-Garderobe, welche Arbeit, billige Preisstellung, zugleich Aufzierung von Zafaren für die Herren Feiliger und Zusaiten empfiehlt sich

Aug. Kiefer, Schneidermstr., Schwefelstr. 19, III.

Buchführung für Hotel, Cafés, Gastwirthschaft und Geschäftsteile

Neue Damen-Maske billig zu beziehen

Larven, Narrenkappen, Scherzschaden, Billige Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Gebr. Buttermilk, Landwehrstr. 9, Halle.

8 Ring? 1 gr. Rollen 1-1/2, 2 gr. Rollen 1-1/2, 2 gr. Rollen 1-1/2

Neuer Fingel f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Landauer f. 495 Mt. an best. Fortschritt, 38, II. r.

Lithographie

Einladungskarten Otto Strube

Tisch- und Menukarten Tanzkarten

Barfüßnerstraße 11. Fernsprecher 703.

Söffner's Masken-Verleih-Institut

Circus Blumenfeld-Goldkette-Corradini

Parade-Vorstellung mit sensationellem Winter-Programm.

Mr. Nilo und Miss Tea in ihrem exquisiten Aufputzwort auf der malangischen Synagoge

Mr. Alfred Vogel sowie Auftreten sämtlicher Künstler und Künstlerinnen.

Lucifer und Rächer. Große Fabel-Aufführungs-Comptant.

Hôtel Deutscher Hof. Sonntagabend 8 Uhr.

Hôtel goldner Hirsch. Zimmer von 1 Mark an.

Geese's Restauration. Sonntagabend von früh an.

Preussischer Beamtenverein. Zum Circus Blumenfeld-Goldkette

Hand.-Bildungs-Verein. Sonntagabend 16. Januar.

Wärtner-Verein von Halle und Umgegend.

Türnverein „Friesen“. Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Der Vorstand. Morgen Sonntagabend 16. Jan.

Dürfopp's Diana-Fahrräder. General-Vertreter Herm. Lippold.

Schlittschubbahn Ziegelwiese. Heute Freitag den 15. Januar.

Grosses Eisfest. Concert von 6-9 Uhr der hiesigen Militär-Capelle.

Pressler's Berg. Sonntagabend den 16. Januar 1897.

Großes Schlachte-Fest. woju ergebnis einladet.

Helbig's Restaurant. Große Steinstraße.

Bonifacius-Sammelverein. Jahresfest.

Deutsche Reichsfechtschule. Fechtverband Halle a. S. und Umgegend.

Verein der Bienenzüchter von Halle u. Umgegend.

Deffentliche Ortsverbandversammlung.

Orchestra-Musik-Verein. Der Vereinsabend am 16. Januar fällt aus.

Transvaal.

Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: Hans Julius Robb. Freitag den 15. Januar 116. Vorst. 31. Vorst. außer Abonnement.

Oper in 4 Akten. Text nach einer Novelle von Prosper Mérimée.

Sonntag den 16. Januar 117. Vorst. 32. Vorst. außer Abonnement.

Der Haub der Sabrierinnen. Schwant in 4 Akten von Franz und Paul von Schöthan.

Martin Gollwit. C. Bornstedt. Friedrich, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.

Waldemar, seine Frau E. Scholz. Dr. Reumiller, seine Frau E. Scholz.